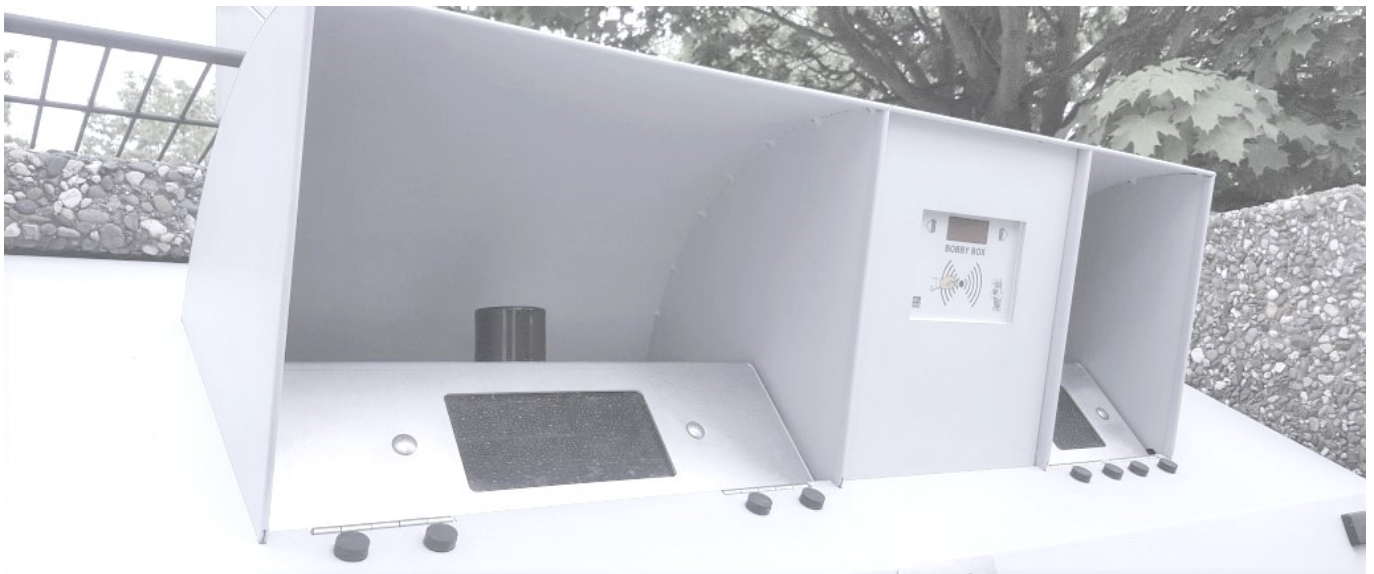


Serviceleistungen



```
window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]]
});
```



```
window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]]
});
```

```
(function() { var sliderElement =
[].slice.call(document.getElementsByClassName('mod_rocksolid_slider'), -1 )[0]; if (window.jQuery &&
jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function
init() { var $ = jQuery; var slider = $(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-
type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = false; }); slider.rstSlider({ "ty
pe": "slide", "direction": "x", "skin": "light", "navType": "bullets", "scaleMode": "fit", "imagePosition": "center",
"centerContent": false, "random": false, "loop": true, "videoAutoplay": false, "autoplayProgress": true, "pauseAuto
playOnHover": false, "keyboard": true, "captions": false, "controls": true, "thumbControls": false, "combineNavIt
ems": true, "autoplay": 5000, "visibleAreaAlign": 0.5, "gapSize": "0%"}); // Fix missing lightbox links
$(function() { if (!$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return
```

```
$(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }); var update = function(links) {  
links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) {  
update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); } }));
```

Das Prinzip: individueller Service von der Planung der Anlage über den Service bis zur vollständigen verursacherbezogenen Nebenkostenabrechnung Abfall. Das Servicekonzept ist modular aufgebaut und kann entsprechend den Anforderungen der Wohnungsunternehmen sowie den vorliegenden Rahmenbedingungen variiert werden. Neben der Möglichkeit der Finanzierung der Müllkostenverteiler werden folgende Leistungen angeboten:

1. Unterstützung bei der Standortwahl für die Müllkostenverteiler
2. Installation/Inbetriebnahme der Müllkostenverteiler
3. Organisation des Datenfernzugriffs
4. Ausgabe der Chips an die Mieter
5. Wartung der Müllkostenverteiler

Jeder Nutzer eines Müllkostenverteilers benötigt für den Zugang einen für die betreffende Anlage zugelassenen Chip. Jeder Chip ist mit einer eindeutigen Nummer, welche auch äußerlich sichtbar ist, versehen. Anhand dieser Chipnummer wird über die Zulassung zur Nutzung der Anlage entschieden. Dabei prüft der Steuerrechner nach erfolgter Identifizierung der Chipnummer die Zugehörigkeit des betreffenden Chips zu einer sogenannten Greenliste. Ist der betreffende Chip in der Greenliste registriert, kann die Anlage benutzt werden, andernfalls erfolgt eine optische signalisierte Ablehnung. Die erfolgreiche Anlagennutzung wird vom Steuerrechner als Ereignis registriert.

Der Nutzer erhält seine(n) Chip(s) im Laufe des Inbetriebnahmeprozesses der Anlage sowie bei Einzug oder als Ersatz für einen Verlust. Im Ausgabeprozess wird dabei eine eindeutige Zuordnung der Chipnummer zum Nutzer vorgenommen. Parallel dazu erfolgt die Aufnahme der Chipnummer in die Greenliste der Anlage.

Bei Auszug und gemeldetem Verlust des Chips werden die betreffenden Chipnummer wiederum in der Greenliste gesperrt.

Im Chipmanagementsystem der di.wa erfolgt die Verknüpfung von ein oder mehreren Chip(s) sowie dem Start- und gegebenenfalls Endedatum des jeweiligen Chips zum jeweiligen Nutzer. Damit wird es möglich alle mit dem Chip verbundenen Ereignisse dem Nutzer in der jahresnachläufigen Nebenkostenabrechnung zuzuordnen.

Fotos

•



•



•

